

Ländern nach hier gekommen sind oder uns ihre Adressen geschickt haben, erwarten von uns, daß wir uns in dem Kampf, den die Völker jetzt zur Sicherung des Friedens durchführen, bemerkbar machen, indem wir die Demokratisierung und die Gedanken der Sicherung des Friedens noch tiefer durch großartige Bewegungen verankern und in Erscheinung treten lassen.

Wir haben hier Schreiben von zwei sozialistischen Parteien bekommen, der Sozialistischen Partei Italiens und der Sozialistischen Partei Polens. Ich glaube, wir sollten dabei besonders zur Kenntnis nehmen, daß es die Aktionseinheit ist, die diese beiden Parteien in diesen beiden sehr entscheidenden Ländern Europas verbunden hat. Die Aktionseinheit ist die Kraft des Proletariats in Italien, die sich gerade jetzt wieder in Rom bemerkbar macht und die ihre Gedanken auch aufs Land hinausträgt, um dort eine Bodenreform zu erzwingen. Die Aktionseinheit ist es, die in Polen die Zusammenballung der Arbeiter und Bauern gebracht hat, die das Vertreiben der Junker und der Konzernherren zustande gebracht hat.

Diese Aktionseinheit im Süden und in unserem Nachbarlande ist es, die wir ständig vor uns haben müssen, die wir sehen und anerkennen müssen, um den weiteren Weg dieser Länder so für uns als Beispiel zu nehmen, wie wir es uns immer gewünscht haben in dem Gedanken der internationalen Solidarität. War es doch Nenni, der Führer der Sozialisten Italiens, der bei seinem Besuch in Polen in seinen Abschiedsworten den Satz prägte: „Polens Weg zum Sozialismus verdient von den internationalen Sozialisten studiert und bewundert zu werden.“

Jawohl, die Kraft des polnischen Proletariats und der polnischen Bauern hat sich auf einer höheren Stufe zusammengeschlossen, als wir es bisher in unserer Blockpolitik realisieren konnten. Wir sollen diesen Kräften der Volksdemokratie, die wir am Werke sehen in Polen, in Jugoslawien, in Bulgarien, in Ungarn und in anderen Ländern, wenn wir unsere Blockpolitik ausrichten, unsere Aufmerksamkeit schenken. Der Weg, der dort beschritten worden ist, ist ein schwerer, ein harter, ein kämpferischer Weg. Deswegen ist auch unser Weg der Weg der Aktionen.

Wie können wir den Einklang der Aktionen von West und Ost in Deutschland herstellen? Die Aktionen in den westlichen Besatzungszonen sind in den Ausführungen hier bereits Umrissen worden, und sie schließen sich, wie ich glaube, in drei Hauptaufgaben zusammen. Zunächst Demokratisierung der westlichen Besatzungszonen, Beseitigung der reaktionären Bürokratie, der Faschisten aus der Ver-